

JUVE Handbuch Wirtschaftskanzleien
– Rechtsanwälte für Unternehmen –
(26. Auflage – 2023/2024)



held jaguttis

Köln

Bewertung: Die Kölner Boutique ist im Wirtschaftsverwaltungsrecht breit aufgestellt und vor allem bei regulatorischen Fragen im europarechtlichen Kontext hoch spezialisiert. Dies äußerte sich zuletzt besonders stark im Hinblick auf außenwirtschaftsrechtliche Investitionskontrollen, zu denen Mandanten das Team regelmäßig hinzuziehen. Die mit verschiedenen Entwicklungen einhergehenden Wechselwirkungen zum Beihilferecht (unter anderem IPCEI-Förderungen) bescherten der Boutique weitere Mandate: Stellvertretend dafür steht etwa die Beratung der ZF Friedrichshafen zur beabsichtigten Kooperation mit dem US-Chiphersteller Wolfspeed, bei der eine Halbleiterfabrik für Siliziumkarbid-Chips und ein Forschungs- und Entwicklungszentrum gebaut werden sollen. Im produktbezogenen Umweltrecht stehen häufig europarechtliche und deutsche Produktvorgaben im Fokus, zu denen Verbände und Unternehmen auf das Know-how der Anwälte zurückgreifen. Überdies ist die Einheit vor allem im transaktionsbezogenen Öffentlichen Recht für internationale Unternehmen sowie Kanzleien, die das Öffentliche Recht selbst nicht abdecken, eine angesehene Beraterin.

Oft empfohlen: Dr. Simeon Held, Dr. Malte Jaguttis

Team: 2 Partner, 1 Counsel, 1 Associate

Schwerpunkte: Transaktionsbezogenes und produktbezogenes Umweltrecht; auch Prozesse. Regulatorische Spezialthemen, aktuell vor allem auch Außenwirtschaftsrecht.

Mandate: Deutsche Bauchemie zu grundsätzlichen europarechtlichen Fragen, zur deutschen und europäischen Produktregulierung; Deutsche Rockwool zu europäischem Produktrecht; ZF Friedrichshafen zu Verkauf des Geschäftsbereichs ZF Luftfahrttechnik und zu Kooperation mit US-Chiphersteller Wolfspeed; Stadt Düsseldorf zu Informationsfreiheitsgesetz; Sika, Sto und MC Bauchemie zu Normenkontrollverfahren gegen europarechtswidrige Produkthanforderungen (Bayerischer Verwaltungsgerichtshof, Oberverwaltungsgericht NRW); 14 deutsche Hersteller in Beschwerdeverfahren vor EU-Kommission gegen Produktvorgaben für Betoninstandsetzungsprodukte; laufend Adolf Würth, Red Bull, Rauch Fruchtsäfte, Isar Aerospace Technologies.